Anlage 19

☐ BEURKUNDUNG ☐ BEGLAUBIGUNG

ÜBER DIE BEZEICHNUNG DES ANERKENNENDEN ALS VATER DES KINDES DURCH DIE MUTTER
NACH § 163e Abs. 2 ABGB

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒

Aufgenommen vor (Behörde und Tag)

Leiter der Amtshandlung und anwesende Beteiligte

Gegenstand der Verhandlung: Bezeichnung des Anerkennenden als Vater durch die Mutter

Mutter: (Familienname/Nachname, ggf. gemeinsamer Familienname/gleichlautender Nachname und Vornamen; ggf. akad. Grad/Standesbezeichnung; Tag, Ort und Eintragung der Geburt; Staatsangehörigkeit; Beruf; Wohnanschrift; Religionszugehörigkeit)

Kind: (Familienname/Nachname, ggf. gemeinsamer Familienname/gleichlautender Nachname und Vornamen; ggf. akad. Grad/Standesbezeichnung; Tag, Ort und Eintragung der Geburt; Staatsangehörigkeit; Beruf; Wohnanschrift; Religionszugehörigkeit)

Anerkennender: (Familienname/Nachname, ggf. gemeinsamer Familienname/gleichlautender Nachname und Vornamen; ggf. akad. Grad/Standesbezeichnung; Tag, Ort und Eintragung der Geburt; Staatsangehörigkeit; Beruf; Wohnanschrift; Religionszugehörigkeit)

Die Mutter erklärt:
Herr (Familienname/Nachname und Vornamen)

hat die Vaterschaft zu dem oben genannten Kind am anerkannt.
Ich bezeichne den Anerkennenden als Vater dieses Kindes.

_____ _____
(Unterschrift der Mutter) (Standesbeamter- nur bei Beurkundung)

BEGLAUBIGUNG

Die eigenhändige Unterschrift der Mutter (Familienname/Nachnamen und Vornamen)
wird hiermit beglaubigt.

_____ _____ _____
(Behörde) (Ort und Tag der Beglaubigung) (Standesbeamter)

Dem (Der)

ÜBERMITTLUNG

_____
(Personenstandsbehörde)

☐ wird diese Ausfertigung unter Hinweis auf § 163e Abs. 2 erster Satz ABGB und § 54 Abs. 2 und 3 PStG unter Anschluss von vier Abschriften übermittelt.

☐ Die Angaben der Mutter zu ihrer Person stimmen mit der von ihr vorgelegten Geburtsurkunde überein.

_____ _____
(Datum) (Standesbeamter)

ERLEDIGUNGSVERMERK der zur Entgegennahme zuständigen Personenstandsbehörde

☐ Bestätigung über Entgegennahme der Bezeichnung (§ 32 Abs. 3 PStV)

☐ Verständigung des Widerspruchsberechtigten (§ 54 Abs. 4 PStG)

☐ Vermerk im Geburtenbuch

☐ Ausfertigung zum Sammelakt (Zweitbuch)

_____ _____
(Datum) (Standesbeamter)

www.ris.bka.gv.at